

Zeitschrift: Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen
Herausgeber: Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel
Band: 10 (1983)
Heft: 1

Vorwort: In eigener Sache
Autor: Kuster, Birgitt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die kette

Information der privaten therapeutischen einrichtungen in der drogenhilfe der region basel

In eigener sache

An der ordentlichen GV im Juni 1982 wurde beschlossen, dass die KETTE als Verein mit minimalen Strukturen bestehen soll. Die Erfahrungen der letzten Zeit machten vermehrt deutlich, dass ein Geschäftsführer nötig ist. An der ausserordentlichen GV im September 1982 wurde Urs FISCHLI für diese Aufgabe gewählt. Das Pensum umfasst 20 Stunden im Monat. Das KETTE-Sekretariat befindet sich nach wie vor an der Bäumleingasse 4 in Basel und ist bis auf weiteres jeweils am Mittwoch nachmittag von 14 - 16 Uhr besetzt.

Der neu zusammengesetzte KETTE-Vorstand traf sich im November 1982 zu seiner ersten Arbeitssitzung. Aus den versammelten Anwesenden wurden gewählt: Birgitt KUSTER zur Präsidentin, Heidi SCHAEFER zur Vize-Präsidentin, Marianne TRABER, Lothar SCHMID und Nico STOECKLIN zu weiteren Mitgliedern des Arbeitsausschusses.

Wir beabsichtigen für unsere Zeitschrift, die *k e t t e*, einen Redaktor zu verpflichten. Ihm möchten wir eine ständige Arbeitsgruppe zur Seite stellen, die den Kontakt zu den Stationen garantiert. An der Vorstandssitzung im Januar 1983 hat sich eine Kozeptgruppe gebildet. Wir planen die *k e t t e* wieder quartalsweise, d.h. 4 mal im Jahr zum alten Abonnementspreis von Fr. 20.-- erscheinen zu lassen. Die letztjährige Regelung, Zahlung pro Einzelnummer, ist aufgehoben. Den Einzahlungsschein zur Erneuerung des Abonnements 1983 werden wir der Nummer 2/1983 beilegen.

Die hier vorliegende Nummer wurde von der CIKADE in eigener Regie geschrieben und gestaltet. Diese für die ganze Schweiz einmalige Pilotstation wurde zusammen mit der Therapeutischen Gemeinschaft WALDRUH in Böckten/BL, über ihre Trägerorganisation, dem Verein Drogenhilfe, an der GV im Juni 1982 der KETTE angeschlossen. Mit dem beiliegenden Einzahlungsschein bitten wir Sie, die CIKADE mit einem Beitrag zu unterstützen.

Als neugewählte Präsidentin hoffe ich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit aller KETTE-Glieder, damit wir in der Öffentlichkeit das für unsere Arbeit nötige Gewicht erhalten.

Birgitt Kuster



drop- in Basel,
CHRATTEN Ober-Beinwil
GATTERNWEG Riehen
OBERE AU Langenbruck
KLEINE MARCHMATT Reigoldswil
NACHSORGESTELLE der KETTE, Basel
CIKADE Basel
WALDRUH Böckten
CO 13 Basel

Redaktion:
CIKADE - Team
Titelfoto:
Felix H. Kubli

die kette erscheint viermal jährlich
Auflage dieser Nummer: 2'500 Exemplare
Satz und Layout bei:
Neue Genossenschaftsdruckerei, Basel

Preis pro Nummer: 5 Franken
Jahresabonnement: 20 Franken
Gönnerabonnement: 50 Franken

Postcheckkonto:
die KETTE, 40 - 5370, Basel

Adresse:
Die Kette
Bäumligasse 4, 4051 Basel
Telefon 061/ 23 71 50